



PESCHEL COMMUNICATIONS GmbH
Übersetzen • Dolmetschen • Lektorat



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Klimawin BW

Bericht

2024

Peschel Communications GmbH

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Unternehmensdarstellung	3
1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz	4
2. Die Klimawin BW	5
2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region	5
2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW	5
2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg	6
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement	7
3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen	7
3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort	8
4. Unsere Schwerpunktthemen	9
4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte	9
4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	9
4.3 Leitsatz 01 – Klimaschutz	9
4.4 Leitsatz 04 – Biodiversität	11
4.5 Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	12
5. Weitere Aktivitäten	14
6. Unser Klimawin BW-Projekt	18
6.1 Das Projekt	18
6.2 Art und Umfang der Unterstützung	18
6.3 Ergebnisse und Entwicklungen	18
6.4 Ausblick	19
Impressum	20

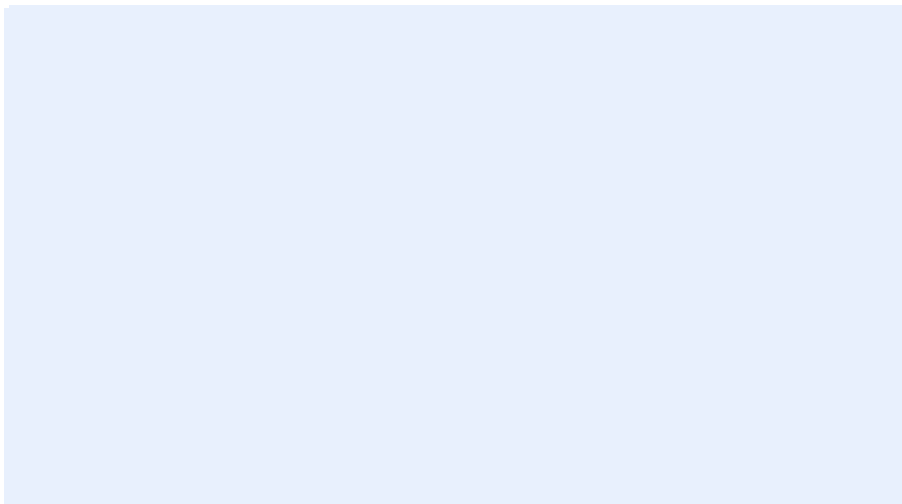
1. Über uns

1.1 Unternehmensdarstellung

Wir, die Peschel Communications GmbH, sind ein etablierter Sprachdienstleister mit Sitz in Freiburg im Breisgau. Zu unseren Dienstleistungen gehören neben dem (schriftlichen) Übersetzen und (mündlichen) Dolmetschen in und aus dem Deutschen, Englischen, Französischen, Spanischen und Italienischen auch Lektorat, Untertitelung und Vertonung. Seit über 25 Jahren betreuen wir einen stetig wachsenden Kundenstamm aus den Bereichen erneuerbare Energien, Medizin und Pharmazie, Jura, Werbung, sowie Natur- und Geisteswissenschaften. Zu unseren Kunden gehören sowohl öffentliche Einrichtungen als auch regionale mittelständische Unternehmen, Anwaltskanzleien und Privatleute.

Im Detail reichen die Leistungen im Bereich Dolmetschen vom Gesprächsdolmetschen bei Vertragsverhandlungen bis zur Zusammenstellung von Simultandolmetscherteams für große internationale Konferenzen. Auch die Organisation der erforderlichen technischen Ausrüstung übernimmt Peschel Communications. Seit 2019 sind wir auch nach der internationalen Norm für Übersetzungsdienstleistungen ISO 17100 zertifiziert, seit 2021 nach ISO 9001 für Qualitätsmanagement. Diese Normen erfordern ein strenges Qualitätsmanagement, klare Prozessabläufe und stellt Anforderungen an die Auswahl und ständige Weiterbildung der Mitarbeiter*innen. Konkret heißt das, dass Übersetzungen durch Muttersprachler*innen der Zielsprache übersetzt werden und dass jede Übersetzung einer Revision durch eine zweite Person unterzogen wird.

Mit 6 festangestellten Mitarbeiter*innen und ca. 200 freiberuflichen Mitarbeiter*innen und einem etablierten Partnernetzwerk bieten wir eine umfassende Betreuung von Sprachprojekten. Leistungen wie Grafik oder Veranstaltungstechnik bieten wir mit Hilfe regionaler, langjähriger Partner an.



Copyright

1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die Klimawin BW

2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

2.2.1 Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

2.2.2 Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur Klimawin BW und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter:
www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die Klimawin BW wurde unterzeichnet am: 30.10.2025

3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

Leitsatz	Adressierter Leitsatz	Schwerpunktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 01 – Klimaschutz	ja	ja	Auswahl
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	ja	nein	Auswahl
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	ja	nein	Auswahl
Leitsatz 04 – Biodiversität	ja	ja	Auswahl
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	ja	nein	Auswahl
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	ja	nein	Auswahl
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	ja	ja	Auswahl
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	ja	nein	Auswahl
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	ja	nein	Auswahl
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	ja	nein	Auswahl
Leitsatz 11 – Transparenz	ja	nein	Auswahl

Leitsatz	Adressierter Leitsatz	Schwerpunktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	ja	nein	Auswahl

3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Unterstütztes Klimawin BW-Projekt: Beeren- und Blühpatenschaft

Schwerpunktbereich:

ökologische Nachhaltigkeit: ja

soziale Nachhaltigkeit: nein

Art der Förderung

finanziell: ja

materiell: Auswahl

personell: ja

Unterstütztes Klimawin BW-Projekt: Baumscheiben-Patenschaft

Schwerpunktbereich:

ökologische Nachhaltigkeit: ja

soziale Nachhaltigkeit: nein

Art der Förderung

finanziell: ja

materiell: Auswahl

personell: ja

4. Unsere Schwerpunktthemen

4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Als ein kleines Übersetzungsunternehmen welches einen Schwerpunkt auf Übersetzungsarbeiten im Bereich Nachhaltigkeit setzt, liegt eine Betonung auf Klimaschutz nahe. Durch unsere Arbeit in den Bereichen der Erneuerbaren Energien, aber auch im Bereich der Humanitären Arbeit ist uns bewusst, welche Verantwortung wir als Unternehmen tragen. Trotz unseres geringen Ressourcenverbrauches aufgrund unserer meist digitalen Arbeitsweise sind wir der festen Überzeugung, dass jeder noch so kleine Beitrag zählt und dass wir als Unternehmen eine Vorbildfunktion haben. Deshalb setzen wir uns aktiv für den Schutz und Erhalt der Biodiversität ein – durch unsere Unterstützung der Beeren- und Blütenpartnerschaft am Tuniberg und die Betreuung einer Baumscheibe im Rahmen der Baumpatenschaft Freiburg. Neben unserem Fokus auf Klimaschutz und Biodiversität legen wir auch einen großen Wert auf das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden. Die Funktion unseres Unternehmens basiert auf guter Teamarbeit, denn die oft kurzfristigen Aufträge und das schwankende Auftragsvolumen setzen eine flexible Anpassung und Aufgabenverteilung voraus. Dies funktioniert nur mit einem guten Teamzusammenhalt, welcher wiederum nur funktioniert, wenn sich unsere Mitarbeitenden wohl fühlen. Aus diesem Grund achten wir besonders auf ehrliche Kommunikation, Transparenz und Menschlichkeit. Diskriminierung aufgrund von ethnischer Zugehörigkeit, Gender, Religion und Behinderung hat keinen Platz in unserem Unternehmen und durch Weiterbildungen in Gewaltfreier Kommunikation wird eine Wertschätzende Arbeitsumgebung geschaffen.

4.3 Leitsatz 01 – Klimaschutz

4.3.1 Zielsetzung

Als fast vollständig digital arbeitendes Übersetzungsunternehmen wollen wir unsere CO₂-Emissionen so gering wie möglich halten und als Vorbild für andere Unternehmen den Klimaschutz als einen Teil unserer Firmenphilosophie integrieren. Wir möchten unsere

Ressourceneffizienz in jedem Aspekt unserer Arbeit steigern und somit auch ein tieferes Bewusstsein über die Verantwortung unseres Unternehmens gegenüber dem Wohlergehen unserer Erde schaffen.

Über die Beibehaltung und Weiterführung bereits ergriffener Maßnahmen wollen wir weitere Möglichkeiten der Nachhaltigkeitssteigerung erforschen und jeden Aspekt unserer Arbeit in diesem Sinne optimieren.

4.3.2 Ergriffene Maßnahmen

- Verwendung von 100% Ökostrom in unserem Büro.
- Minimierung der Verwendung von Druckern durch eine Maximierung der Digitalen Arbeitsweise.
- Fahrradparkplätze für Mitarbeitende.
- Elektrofahrzeug als Firmenwagen.
- Bei jeder Kaufentscheidung legen wir ein besonderes Augenmerk auf den Aspekt der Nachhaltigkeit.
- Zurverfügungstellen von Mehrwegbehältern für Mittagessen zum Mitnehmen.
- Geschenke für Kunden und Geschäftspartner werden nach Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt
- Umstieg auf 100% Recycling-Papier
- Fenster/Türen abdichten
- Spezialisierung auf die Übersetzung von Nachhaltigkeitsthemen.

4.3.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Jede wirtschaftliche Aktivität geht mit Ressourcenverbrauch einher. Unser Verbrauch betrifft vor allem die Bereiche Verbrauchsmaterialien, Energie und Reisen.

In unserem Bereich ist die Verwendung von künstlicher Intelligenz inzwischen an der Tagesordnung und für das Überleben in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld unerlässlich. Jedoch sind wir uns des hohen Energieverbrauchs dieser Technologie bewusst und sorgen für einen sorgsam Einsatz.

4.3.4 Indikatoren

Indikator 1: Anteil erneuerbarer Energien des Stromverbrauchs

- **Ergebnis:** Die Verwendung von 100% Strom aus Erneuerbaren Energien
- **Zielsetzung:** Dieses Ergebnis beibehalten

Indikator 2: Papier- und Ressourcenverbrauch

- **Ergebnis:** Umstieg auf 100% Recycling-Papier und Fokus auf Nachhaltigkeit bei jeder Kaufentscheidung
- **Zielsetzung:** Klarere Nachhaltigkeitskriterien bei Kaufentscheidungen

Indikator 3: Transportmittel Mitarbeitende

- **Ergebnis:** Elektrischer Firmenwagen, Fahrradstellplätze für Mitarbeitende und Berufliche Reisen ausschließlich mit Zug oder Elektroauto
- **Zielsetzung:** Reflektion mit dem Team, welche Maßnahmen noch getroffen werden könnten

4.3.5 Ausblick

Wir sind ein kleines Büro und kein produzierendes Gewerbe. Inzwischen haben wir alle uns bekannten Möglichkeiten zum Klimaschutz ausgeschöpft.

4.4 Leitsatz 04 – Biodiversität

4.4.1 Zielsetzung

Als ein Übersetzungsunternehmen kommen wir durch unsere Arbeit zwar nicht direkt mit dem Thema Biodiversität in Kontakt – dennoch wissen wir, wie wichtig diese für den Erhalt gesunder Ökosysteme ist. Deshalb möchten wir uns in unserer Region für den Erhalt von Biodiversität einsetzen, indem wir relevante Projekte direkt unterstützen. Außerdem wollen wir durch unsere Konsumentscheidungen als Unternehmen auch indirekt einen Einfluss auf den Erhalt von Biodiversität haben – indem wir regional und Bio konsumieren.

4.4.2 Ergriffene Maßnahmen

- Übernahme einer Baumpatenschaft.
- Unterstützung eines regionalen Nachhaltigkeitsprojektes.
- Nahrung und Getränke im Büro aus regionaler und nachhaltiger biologischer Landwirtschaft
- Mitarbeitende verwenden überwiegend umweltschonende Verpackungen
- Umweltschonende Reinigungsmittel werden für Büroreinigung verwendet

4.4.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Wir unterstützen das Nachhaltigkeitsprojekt "Beeren- und Blühpatschaft" seit mittlerweile 4 Jahren. Vor einem Jahr kam noch eine Baumpartnerschaft dazu.

4.4.4 Indikatoren

Indikator 1: Unterstützung von Projekten, die Biodiversität fördern

- **Ergebnis:** Aktuell unterstützen wir aktiv zwei Projekte
- **Zielsetzung:** Dieses Ergebnis trotz Verkleinerung des Teams

Indikator 2: Umweltfreundlicher Konsum

- **Ergebnis:** Einführung von Umweltfreundlichen Putzmitteln, Nahrung und Getränke aus regionaler, biologischer Landwirtschaft
- **Zielsetzung:** Weiterführung dessen, sowie durch Kaufentscheidungen aktive Unterstützung von Unternehmen, welche Biodiversität und Klimaschutz priorisieren

4.4.5 Ausblick

Wir haben vor, unsere Aktivitäten in Zukunft wie gehabt fortzusetzen und darüber hinaus dauerhaft mit Biodiversität im Hinterkopf zu handeln. Wenn ein weiteres Regionales Projekt aufkommt, das unterstützt werden könnte, würden wir das gerne in der Zukunft tun. Aktuell haben wir keine konkreten neuen Aktivitäten geplant aber sind der Meinung, dass man immer noch etwas mehr tun kann.

4.5 Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

4.5.1 Zielsetzung

Als kleines Unternehmen möchten wir weiterhin einen Fokus auf das Wohlbefinden und die Rechte unserer Mitarbeiter*innen setzen. Dazu gehört neben dem persönlichen Austausch auch die Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen. Diese sollen dafür sorgen, dass die Mitarbeiter*innen sich auch über den Horizont des eigenen Unternehmens weiterentwickeln können.

4.5.2 Ergriffene Maßnahmen

- Regelmäßige Mitarbeitendengespräche
- Organisation von Weiterbildungen
- Angebot von Coaching mit dem Ziel der persönlichen Entwicklung

4.5.3 Ergebnisse und Entwicklungen

In unserem kleinen Team legen wir Wert auf einen direkten und persönlichen Austausch. Wenn jemand einen schlechten Tag hat, wird das vom Rest des Teams ganz selbstverständlich aufgefangen.

Die Geschäftsführerin stellt durch regelmäßige Gespräche sicher, dass auch Themen zur Sprache kommen, die während der täglichen Arbeit keinen Platz finden.

Derzeit ist eine umfangreiche Weiterbildung für eine Mitarbeiterin in Planung. Dadurch soll sichergestellt werden, dass sie mit den technischen Entwicklungen Schritt hält und auch in Zukunft für den Arbeitsmarkt attraktiv bleibt. Bei Erfolg soll das Weiterbildungsprogramm auf weitere Mitarbeiterinnen ausgeweitet werden.

Individuelle Themen einzelner Mitarbeiterinnen lassen sich am besten mit einer neutralen Person bearbeiten. Aus diesem Grund wird bei Bedarf Einzelcoaching ermöglicht.

4.5.4 Indikatoren

Aufgrund der geringen Teamgröße wären quantitative Indikatoren nicht aussagekräftig.

4.5.5 Ausblick

Das Wohlbefinden der Mitarbeitenden ist den Einzelgesprächen zufolge meist gut. Der größte Negativeinfluss ist die allgemeine Lage der Übersetzungsbranche, die mit starkem Preisverfall und Umsatzrückgang zu kämpfen hat. Um den Mitarbeiter*innen trotzdem eine gewisse Kontrolle über die Situation zu ermöglichen, setzt die Geschäftsleitung auf maximale Transparenz sowie Einbeziehung des gesamten Teams in die strategische Planung.

5. Weitere Aktivitäten

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Sicherheit der Mitarbeitenden bei Extremwetterlagen priorisieren ■ Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs auch bei Hitze, Sturm oder Starkregen ■ Minimierung gesundheitlicher Belastungen durch klimabedingte Extremereignisse ■ Sensibilisierung der Mitarbeitenden für klimabedingte Risiken 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Flexible Arbeitsmodelle (z.B. Homeoffice) bei Extremwetterlagen ■ Anpassung der Arbeitszeiten bei Hitzeperioden (z.B. frühere Arbeitszeiten) ■ Information der Mitarbeitenden über Verhaltensregeln bei Extremwetter (z. B. Hitze, Unwetterwarnungen) ■ Sicherstellung geeigneter Arbeitsbedingungen (z.B. Ventilatoren und ausreichend Trinkwasser bei Hitze) ■ Nutzung digitaler Kommunikations- und Arbeitsmittel zur ortsunabhängigen Zusammenarbeit ■ Beobachtung amtlicher Wetterwarnungen und Weitergabe relevanter Informationen an das Team 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Erhöhte Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden bei Extremwetterereignissen ■ Reduzierung von Arbeitsausfällen durch klimabedingte Belastungen ■ Positives Arbeitsumfeld durch vorausschauende Fürsorge für Mitarbeitende 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weiterentwicklung interner Regelungen zum Umgang mit Extremwetterlagen ■ Regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Maßnahmen an neue klimatische Erkenntnisse ■ Prüfung zusätzlicher Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsumgebung ■ Langfristige Integration von Klimaanpassung in das betriebliche Gesundheitsmanagement

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reduzierung des Ressourcenverbrauchs im Büroalltag ■ Schonender Umgang mit Papier, Energie und Arbeitsmitteln ■ Vermeidung von Abfällen und Förderung der Wiederverwendung ■ Sensibilisierung der Mitarbeitenden für ressourcenschonendes Arbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weitgehende Digitalisierung von Arbeitsprozessen und Dokumenten ■ Reduzierung des Papierverbrauchs (z. B. beidseitiges Drucken, nur bei Bedarf) ■ Nutzung energieeffizienter IT- und Bürogeräte ■ Längere Nutzung, Reparatur und Weitergabe von Arbeitsmitteln (z. B. Hardware) ■ Getrennte Sammlung und fachgerechte Entsorgung von Abfällen ■ Bevorzugung langlebiger und umweltfreundlicher Büromaterialien ■ Bewusstseinsbildung im Team durch einfache interne Leitlinien 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Deutlich reduzierter Papier- und Materialverbrauch ■ Geringere Abfallmengen im Büroalltag ■ Effizientere Nutzung vorhandener Ressourcen ■ Gestiegenes Bewusstsein der Mitarbeitenden für ressourcenschonendes Arbeiten ■ Ressourceneffizienz als selbstverständlicher Bestandteil der Arbeitsweise 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weitere Optimierung digitaler Arbeitsprozesse ■ Prüfung zusätzlicher Maßnahmen zur Abfallvermeidung ■ Kontinuierliche Sensibilisierung der Mitarbeitenden ■ Langfristige Verankerung ressourcenschonender Prinzipien im Arbeitsalltag ■ Beobachtung neuer Möglichkeiten zur Förderung von Kreislaufwirtschaft im Bürobereich
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nachhaltige Gestaltung unserer Übersetzungsdienstleistungen ■ Transparenz gegenüber Kund:innen zu Arbeitsweise und Qualität ■ Effiziente, ressourcenschonende Leistungserbringung 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Überwiegend digitale Projektabwicklung ■ Einsatz effizienter Übersetzungstools ■ Klare Kommunikation zu Leistungen, Preisen und Abläufen ■ Regelmäßige Überprüfung interner Arbeitsprozesse 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ressourcenschonende Dienstleistungserbringung ■ Hohe Kundenzufriedenheit und Vertrauen ■ Transparente und nachvollziehbare Prozesse 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weitere Optimierung digitaler Prozesse ■ Stärkere Kommunikation nachhaltiger Aspekte unserer Leistungen

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	<ul style="list-style-type: none"> ■ Achtung der Menschen- und Arbeitsrechte ■ Faire und diskriminierungsfreie Zusammenarbeit ■ Chancengleichheit im Unternehmen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Faire Arbeitsbedingungen und transparente Verträge ■ Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden ■ Zusammenarbeit mit seriösen und verlässlichen Dienstleister:innen ■ Ablehnung jeglicher Form von Diskriminierung 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vertrauensvolles und respektvolles Arbeitsumfeld ■ Hohe Mitarbeitendenzufriedenheit ■ Stabile und faire Geschäftsbeziehungen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weiterführung fairer Arbeits- und Kooperationsstandards ■ Sensibilisierung für Gleichstellung und Diversität
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Berücksichtigung der Interessen aller relevanten Anspruchsgruppen ■ Transparente und faire Zusammenarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Regelmäßiger Austausch mit Mitarbeitenden ■ Klare Kommunikation mit Kund:innen ■ Verlässliche Zusammenarbeit mit Partner:innen ■ Offene Feedbackmöglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gute interne und externe Zusammenarbeit ■ Hohe Zufriedenheit bei Mitarbeitenden und Kund:innen ■ Langfristige Geschäftsbeziehungen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weiterentwicklung von Feedback- und Kommunikationsformaten ■ Stärkere Einbindung relevanter Anspruchsgruppen
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	<ul style="list-style-type: none"> ■ Langfristige wirtschaftliche Stabilität ■ Sicherung und Erhalt der Arbeitsplätze ■ Attraktiver Arbeitgeber in der Region 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wirtschaftlich nachhaltige Unternehmensführung ■ Investitionen in Mitarbeitendenzufriedenheit und Qualifikation ■ Flexible Arbeitsmodelle ■ Langfristige Kundenbeziehungen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stabile wirtschaftliche Entwicklung ■ Geringe Fluktuation ■ Sicherung bestehender Arbeitsplätze 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weiterhin nachhaltiges Wachstum ■ Stärkung der Arbeitgeberattraktivität
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beitrag zur regionalen Wirtschaft ■ Stärkung regionaler Netzwerke 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beschäftigung von Mitarbeitenden aus der Region ■ Zusammenarbeit mit regionalen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stabile regionale Geschäftsbeziehungen ■ Positiver Beitrag zur lokalen Wirtschaft 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausbau regionaler Kooperationen ■ Weitere Vernetzung vor Ort

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
		<p>Dienstleister:innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Regionale Wertschöpfung durch lokale Präsenz 		
Leitsatz 11 – Transparenz	<ul style="list-style-type: none"> ■ Transparente Unternehmensführung ■ Vertrauensvolle Zusammenarbeit ■ Vermeidung von Korruption 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Klare interne Zuständigkeiten ■ Transparente Preis- und Angebotsgestaltung ■ Nachvollziehbare Finanzentscheidungen ■ Offene Kommunikation im Team 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hohes Vertrauen bei Mitarbeitenden und Kund:innen ■ Klare und faire Geschäftsprozesse 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weiterführung transparenter Strukturen ■ Regelmäßige Überprüfung interner Abläufe
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	<p>Förderung nachhaltigen Denkens und Handelns</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Einbindung der Mitarbeitenden in Nachhaltigkeitsthemen 	<p>Sensibilisierung im Arbeitsalltag</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Offener Austausch zu Verbesserungsmöglichkeiten ■ Berücksichtigung nachhaltiger Ideen im Team ■ Vorleben nachhaltigen Handelns durch die Unternehmensleitung 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gestiegenes Nachhaltigkeitsbewusstsein ■ Mitarbeitende bringen eigene Ideen ein ■ Nachhaltigkeit als Teil der Unternehmenskultur 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weiterer Ausbau der Beteiligung ■ Kontinuierliche Verbesserung nachhaltiger Praktiken

6. Unser Klimawin BW-Projekt

Mit unserem Klimawin BW-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

6.1 Das Projekt

Beeren- und Blütenpatenschaft am Tuniberg:

Der Tuniberg und die vorgelagerte Mühlbachniederung sind eine von Weinbau und kleinteiliger Landwirtschaft geprägte Kulturlandschaft mit besonders hoher Artenvielfalt. Hier im Freiburger Westen leben über 200 Arten von Wildbienen, der Laubfrosch, die Smaragdeidechse sowie drei weitere Eidechsenarten, die Schlingnatter und eine Vielzahl seltener Vogelarten wie Bienenfresser, Wiedehopf, Steinkauz, Schwarzkehlchen, Neuntöter und Kiebitz.

Ein Landwirt in Opfingen bietet für Selbstpflücker die abschnittsweise Patenschaft von schwarzen Johannisbeersträuchern an. Darin ist die Ernte auf Ihrem Heckenabschnitt enthalten. Darüber hinaus verpflichten Sie den Landwirt zum Verzicht auf Pestizide und Düngemittel sowie zur Einsaat einer insektenfreundlichen Blümmischung in die angrenzenden 2 Meter breiten Zwischenreihen.

6.2 Art und Umfang der Unterstützung

Peschel Communications hat 2021 die Patenschaft für eine Hecke von 10 Metern übernommen und die Mitarbeiter:innen ernten jedes Jahr mehrere Kilo Beeren und stellt daraus leckere Produkte her.

Umfang der Förderung: Der Jahresbeitrag dafür beträgt € 100. Die investierte Zeit beträgt für jedes beteiligte Teammitglied mehrere Stunden.

6.3 Ergebnisse und Entwicklungen

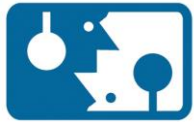
Durch unsere Blüh- und Beerenpatenschaft können wir einen kleinen Beitrag zur Artenvielfalt leisten. Die Reihen zwischen den Johannisbeerpflanzen werden jedes Jahr mit insektenfreundlichen Pflanzen eingesät, so dass hier keine Monokultur entsteht und Insekten geschützt werden.

Im Juni 2024 haben wir wieder gemeinsam Beeren geerntet. Obwohl das Gelände weit außerhalb von Freiburg liegt, kamen alle umweltfreundlich mit dem Fahrrad. Aufgrund der schlechten Witterung im Frühjahr und Frühsommer trugen die Sträucher dieses Jahr deutlich weniger als sonst, doch nicht einmal die vielen Mücken haben uns davon abgehalten, einige Schüsseln Johannisbeeren zu ernten. Wir machten uns bewusst: Auch Mücken sind Teil der Artenvielfalt! Auf der folgenden Seite sieht man zwei der aus den Beeren erstellten Produkte (Marmelade und Muffins).

6.4 Ausblick

Das Team möchte die Beeren- und Blühpatenschaft weiterführen, um die Biodiversität langfristig zu fördern und weiterhin leckere Produkte aus den geernteten Beeren zu kochen oder backen.





PESCHEL COMMUNICATIONS GmbH
Übersetzen • Dolmetschen • Lektorat



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Impressum

Herausgeber

Peschel Communications GmbH
Wallstraße 9
79098 Freiburg
Telefon: +49 (0) 761 380 969 0
E-Mail: info@peschel-communications.de
Internet: www.peschel-communications.de

Ansprechperson

Anja Peschel
peschel@peschel-communications.de

Stand

20.01.2026